

Neuerscheinung:

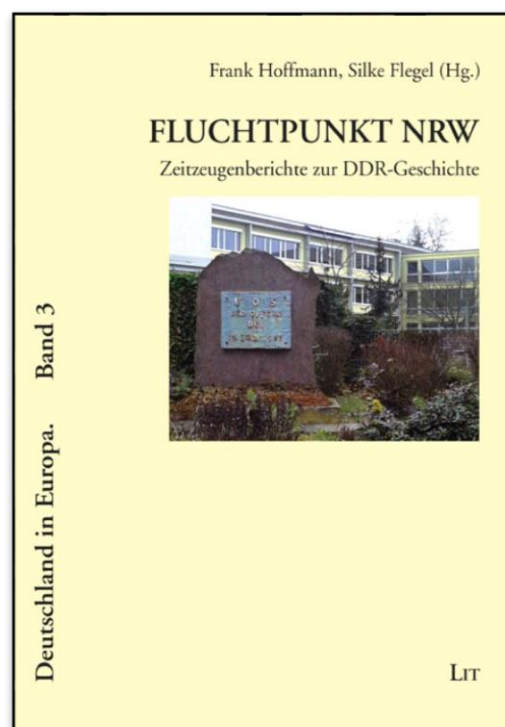
Fluchtpunkt NRW

Zeitzeugenberichte zur DDR-Geschichte

Herausgegeben von Frank Hoffmann und Silke Flegel

Inhalt:

Bernd Faulenbach:	Vorwort
Frank Hoffmann:	„Mehr als die Wahrheit kann man nicht sagen.“ – Zur Einführung
Jochen Stern:	Der Staatsfeind
Dieter Rother:	Eine unfreiwillige Reise
Hans-Ulrich-Klose:	Vom Havelland an den Niederrhein – aus der DDR- Diktatur in die Freiheit
Dietrich Koch:	Das Plakat gegen die Sprengung der Universitäts- kirche Leipzig im Stasi-Verhör
Peter Hippe:	„Unmittelbare Gefahren für die staatliche Sicher- heit“. Eine DDR-Biografie
Detlef von Dechend:	Mein langer Weg in den Westen
Alexander Richter:	Häftling 46
Felix Heinz Holtschke:	Vom Provinzschüler zum „Operativen Vorgang“ des MfS
Eva-Maria Neumann:	Mein langer Weg
Christoph Becke:	Keinen Tag länger als nötig
Bernd Pieper:	Freigekauft
Peter Keup:	Tanz in die Freiheit
Andreas Herzog:	Von einem, der auszog
Glossar	
Autorin und Autoren	



Mehr als eine Million Menschen haben vor und nach dem Mauerbau die DDR in Richtung Nordrhein-Westfalen verlassen. Hier verwirklichten sie ihren Traum vom Leben in politischer Freiheit und trugen aktiv zur Entwicklung des Landes bei. Viele haben zuvor im SED-Staat um ihre Bürger- und Menschenrechte gekämpft, oft mit ganz persönlichen Opfern. In diesem Band berichten 13 Menschen von diesem Kampf, die heute als Zeitzeugen an Schulen in Nordrhein-Westfalen über die DDR informieren und so dazu beitragen, die Demokratie fördern.

Das Buch ist unter der ISBN 978-3-643-13382-3 für 19,90 Euro im Buchhandel erhältlich.